

Jahresbericht des Präsidenten 2023

Liebe Kolleginnen und Kollegen

Ich freue mich, an dieser Stelle über unser zwölftes Vereinsjahr berichten zu können. Der Verein zählt aktuell 48 Mitglieder ohne Mutationen.

Im zwölften Vereinsjahr haben vier Vorstandssitzungen stattgefunden nämlich am 8.3.2023, am 14.6.2023, am 13.9.2023 und am 15.11.2023.

Wer sich genauer über die Vorstandstätigkeit informieren will, kann dies jederzeit auf unsere Website tun. Die Sitzungsprotokolle sind dort aufgeschaltet.

Drei gemeinsame Anlässe konnten im vergangenen Vereinsjahr stattfinden. Die beiden traditionellen, nämlich die Generalversammlung am 16.1.2023 im Dolce Vita und der Sommerapéro auf dem Lindenplatz am 23.8.2023.

Neu haben wir erstmals einen Kulturanlass durchgeführt. Am 29.4.2023 haben wir ein Konzert des Mondrian Ensembles im Pallas Zofingen besucht, organisiert vom Kulturverein Hirzenberg.

Gegen Ende Jahres haben sich kurzzeitig dunkle Wolken über uns zusammengezogen. Die Politik hat die Mobile Ärzte AG, welche seit 2016 die Notfalldienste in großen Teilen des Kantons übernommen hatte aus dem Amtsarztdienst suspendiert. Für den Amtsarztdienst war erstaunlicherweise sofort ein Ersatz da. Als Nebeneffekt resultierte der Wegfall der Notfalldienstabdeckung in den Nächten und am Wochenende. Es drohte wieder die Einführung des anachronistischen Nacht- und Wochenenddienstes durch die niedergelassenen Ärzte, die mit Erteilung der Berufsausübungsbewilligung zum Notfalldienst gesetzlich verpflichtet sind.

Der kantonale Berufsverband und die politisch an der Front stehenden unter uns Ärzten haben sich schwach gezeigt. Sie waren geneigt, dem Druck nachzugeben. Dank Widerstand von der Basis und der Standhaftigkeit unseres Bezirksärztepräsidenten, der die Situation beruhigen und in konstruktive Bahnen lenken konnte hat der Kanton nun eine gute Lösung gefunden, ohne dass die Politiker und die Verwaltung ihr Gesicht verlieren mussten. Schlussendlich kam von Seiten der Aargauer Zeitung nur Lob über unser großartiges und weitsichtiges Gesundheitsdepartement.

Wer den Chat „Notfalldienst Aargau“ verfolgt hat konnte spüren, wie rasch die Emotionen an der Basis hoch gehen und sich bald auch gegen die Spezialärzte richten. Auch wenn wir in dieser Sache nicht aktiv werden mussten, ist mir bewusst geworden, dass wir bereit bleiben müssen.

Ich bedanke mich bei euch Allen für die Teilnahme am heutigen Anlass. Meinen Vorstandskolleginnen und Kollegen besonderen Dank für eure wertvolle und inspirierende Mitarbeit im vergangenen Jahr.

Urs Studer
Präsident